

DES HUGHES – RUST NEVER SLEEPS

Eröffnung: Freitag, 13. September 2013, 18 - 21 Uhr

Ausstellung: 13. September - 2. November 2013, Buchmann Box



Don't Interrupt the Sorrow, 2013
Kunstharz und Eisenpulver
45 (h) x 30 x 30 cm

Die Buchmann Galerie freut sich, die erste Einzelausstellung mit Des Hughes (*1970 in Birmingham) anzukündigen, nachdem sein Werk in der Galerie zunächst in der thematischen Ausstellung *Crystal World* 2010 vorgestellt wurde.

Die fünf eigens für die Ausstellung entstandenen Skulpturen erinnern an mittelalterliche Rüstungsgegenstände. Die vier rostroten helmartigen Objekte und das Ensemble der zwei überlebensgroßen in Kettenhemden gekleideten Figuren wirken aber auf den zweiten Blick zu fragil und fein gearbeitet, um aus geschmiedetem Eisen zu sein.

Tatsächlich beträgt die Materialstärke nur etwa 3 mm, was deutlich zu sehen ist, wo die Skulptur den Blick frei gibt auf die hohle Innenform. In einem aufwändigen Arbeitsprozess formt Hughes Wollschals, Wollmützen und Gipsbandagen mit Glasfaser und Eisenpulver versetztem Kunstharz ab. Die fertigen Skulpturen erscheinen gleichzeitig kraftvoll und überraschend zerbrechlich.

Wie seine Materialsprache hat auch die Formensprache von Des Hughes eine starke Ambivalenz: ein Baumstrunk ist nicht aus Holz, das Kettenhemd ist kein Eisen und eine Maske ist ein Strumpf. Des Hughes erzeugt eine narrative und ironische Figuration, die ihre ganz eigene, wiedererkennbare Bildsprache entwickelt.

Des Hughes Werke wurden in Einzelausstellungen in der Manchester Art Gallery präsentiert, sowie in Gruppenausstellungen u.a. im CAPC Musée d'Art Contemporain Bordeaux und im Camden Arts Centre, London. 2014 wird eine Einzelausstellung im Museum The Hepworth Wakefield zu sehen sein.

Für weitere Informationen über den Künstler oder Bildmaterial können Sie sich gerne jederzeit mit der Galerie in Verbindung setzen.